



Drucksache

- öffentlich -

Datum: 04.06.2020

| | |
|-------------|--|
| Fachbereich | Zentrale Dienste, Steuerung, Verwaltungsmanagement |
| Fachdienst | Zentrale Dienste |

| Beratungsfolge | Termin | Beratungsaktion |
|----------------------------|------------|-----------------|
| Haupt- und Finanzausschuss | 16.06.2020 | vorberatend |
| Stadtrat | 23.06.2020 | beschließend |

Erstellung eines Wappens für den Stadtteil Ork

Beschlussvorschlag:

1. Der Bürgermeister wird ermächtigt, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um im Rahmen eines Bürgerbeteiligungsverfahrens ein Wappen für den Ortsteil Ork zu entwickeln.
2. Soweit ein Wappen entwickelt wurde, ist ein weiterer Beschluss des Stadtrates nicht notwendig. Die endgültige Festlegung erfolgt über den Bürgermeister in Einvernehmen mit dem Ältestenrat.
3. Die Kosten für die Änderung des Wappenfensters im Rathaus und der Bürgermeisterkette werden durch die Ortsgemeinschaft bzw. allgemeine Spenden getragen.

Finanzielle/Bilanzielle Auswirkungen:

keine

Klimaschutzrelevanz:

| | | | |
|-----------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|---------------------------------------|
| Auswirkungen auf den Klimaschutz: | <input type="radio"/> ja, positiv* | <input type="radio"/> ja, negativ* | <input checked="" type="radio"/> nein |
|-----------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|---------------------------------------|

Sachdarstellung:

Die Stadt Voerde ist landesweit eine der wenigen Kommunen, die für die Ortsteile eigenständige Wappen hat. Die einzige Ausnahme besteht hier für den Ortsteil Ork, für den bislang kein Wappen entwickelt wurde. Die Orker Bürgerschaft ist nunmehr an die Verwaltung herangetreten, auch für ihren Ortsteil ein Wappen zu entwerfen und offiziell als Ortsteilwappen zuzulassen. Die Hauptsatzung sieht für Ortsteilwappen keine besondere Regelung vor. Auch um die Gleichbehandlung und Gleichwertigkeit des Ortsteils Ork im Verhältnis zu den weiteren Ortsteilen zu dokumentieren ist es sinnvoll, eine entsprechende Wappenentwicklung voranzutreiben.

Da es sich um eine freiwillige Leistung der Verwaltung handeln würde, die im Zuge des bestehenden Haushaltssicherungskonzeptes finanziell nicht darstellbar ist, ist eine Finanzierung ohne städtische Haushaltsmittel jedoch unabdingbar. Ähnlich wurde seinerzeit bei der Änderung des Ortsteilwappens Möllen verfahren.

Dabei stellen sich die Kosten für die Umsetzung wie folgt dar:

Änderung des Wappenfensters: ca. 1.300,00 €

Änderung der Bürgermeisterkette: ca. 1.500,00 €

Im Zuge des gestalterischen Prozesses können noch weitere Kosten für die Erstellung des Grafikentwurfes entstehen. Diese sind derzeit allerdings noch nicht bezifferbar.

Haarmann